

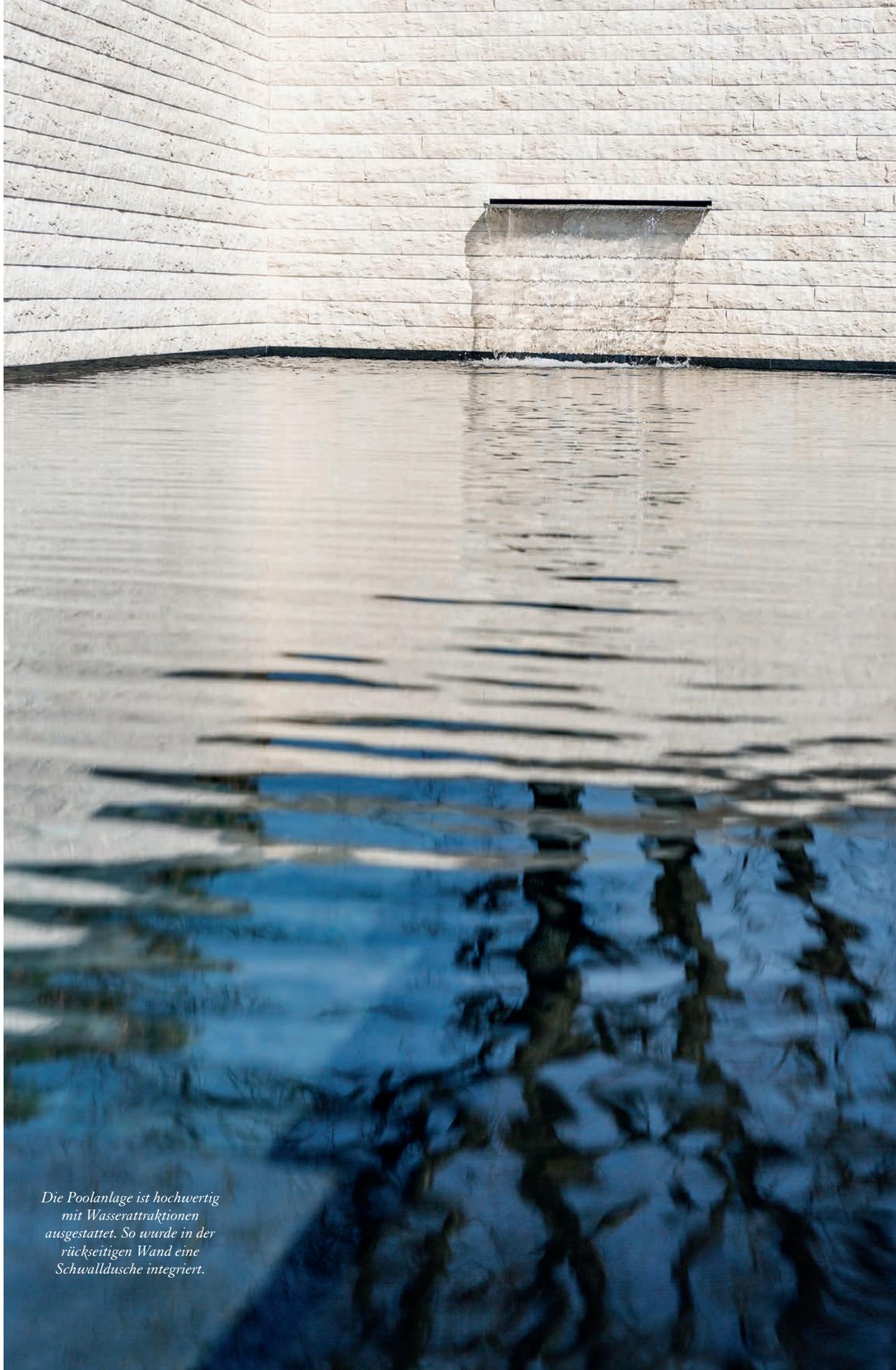


Der alte Innenhof erwachte zu ganz neuem Leben und präsentiert sich nun als eine Wellnessoase der Extra-Klasse.

Verborgene Wellnessoase

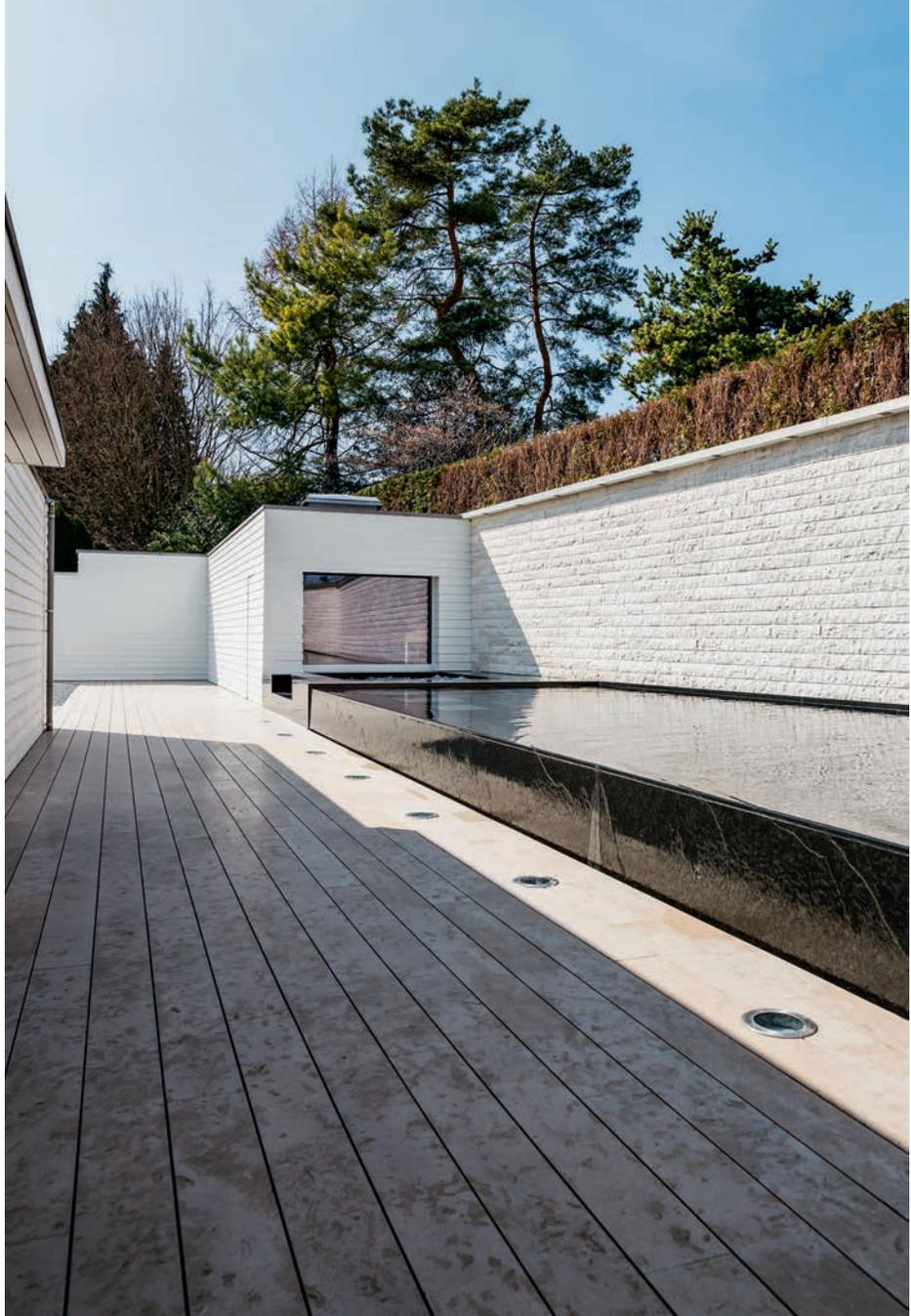
Der bestehende und bis dahin ungenutzte Innenhof bot sich geradezu an, darin noch eine Pool- und Wellnessanlage zu integrieren. Auch das alte Gartenhaus konnte sehr gut in den Wellness-Outdoorbereich einbezogen werden.

Redaktion: Karl-Heinz Linderich, Fotos: Stone Group AG



*Die Poolanlage ist hochwertig
mit Wasserattraktionen
ausgestattet. So wurde in der
rückseitigen Wand eine
Schwalldusche integriert.*

Dank der Infinity-Rinne verfügt der Pool über einen hohen Wasserspiegel. Dies reduziert die Wellenbildung und macht das Schwimmen angenehm.



Die Planungen sahen vor, in den Innenhof ein 14 m langes und 3,2 m breites Schwimmbecken zu integrieren.

Das Becken ist sowohl technisch als auch gestalterisch von den Stone Group Naturstein- und Umbauspezialisten auf höchstem Niveau ausgeführt. Dank der Überlaufrinne verfügt der Pool über einen hohen Wasserspiegel, was das Schwimmen sehr angenehm macht. Die Stufen der Treppe sind einzeln in der Wand befestigt, sodass diese zu schweben scheinen. Ausserdem wurde in den Beckenkörper eine Sitzbank integriert, die als Ruhebereich nach dem Baden genutzt werden kann. Unter der Sitzbank verbirgt sich die Rollladen-Abdeckung, die auf Knopfdruck ausfährt und sich über die ganze Wasserfläche legt. Diese verringert die Verdunstung und damit auch die Betriebskosten. An den Massagedüsen im Podest können sich die Bauherren angenehm durchmassieren lassen. Eine Schwalldusche am Beckenrand bietet eine Hydromassage wie unter einem Wasserfall.

Als weiteres Highlight wurde am Kopfende des Schwimmbeckens ein Whirlpool in der Grösse 3 x 3 m integriert. Die Wasserflächen scheinen ineinander überzugehen. Es sind aber zwei getrennte Wasserkreisläufe, die unabhängig voneinander betrieben werden. Das Sprudelbecken mit Skimmertechnik ist mit einer Liege und eingebauten Massagedüsen sowie zwei gegenüberliegenden Sitzbänken mit Luftsprudel-, Massage- und Bodendüsen

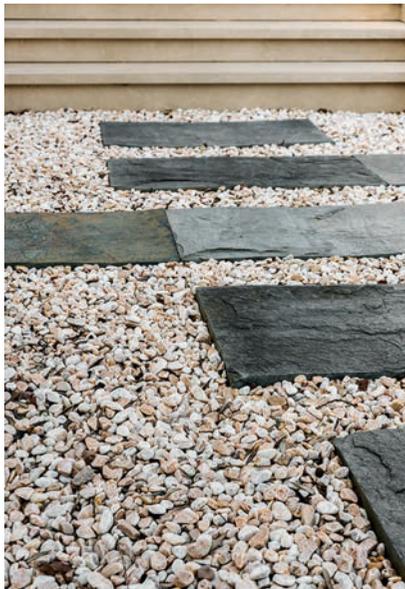
Im Kontrast zur Beckenauskleidung kommt ein beiger Kalkstein beim Terrassenbelag und im Poolumgang zum Einsatz.

ausgestattet. Auch der Whirlpool verfügt über eine energiesparende Abdeckung. Beide Becken mit allen Attraktionen kann der Bauherr über das hauseigene BUS-System steuern.

Auch die Gestaltung der Anlage entspricht diesem hohen Anspruch. Mit dem Design, der Planung und Ausführung wurde die Stone Group beauftragt. Das Tochterunternehmen Stone Renovo übernimmt dabei die komplette Gestaltung und Realisierung solcher Anlagen. Folgende Materialien wurden bei diesem Wellnessbereich ausgewählt: Grossformatige



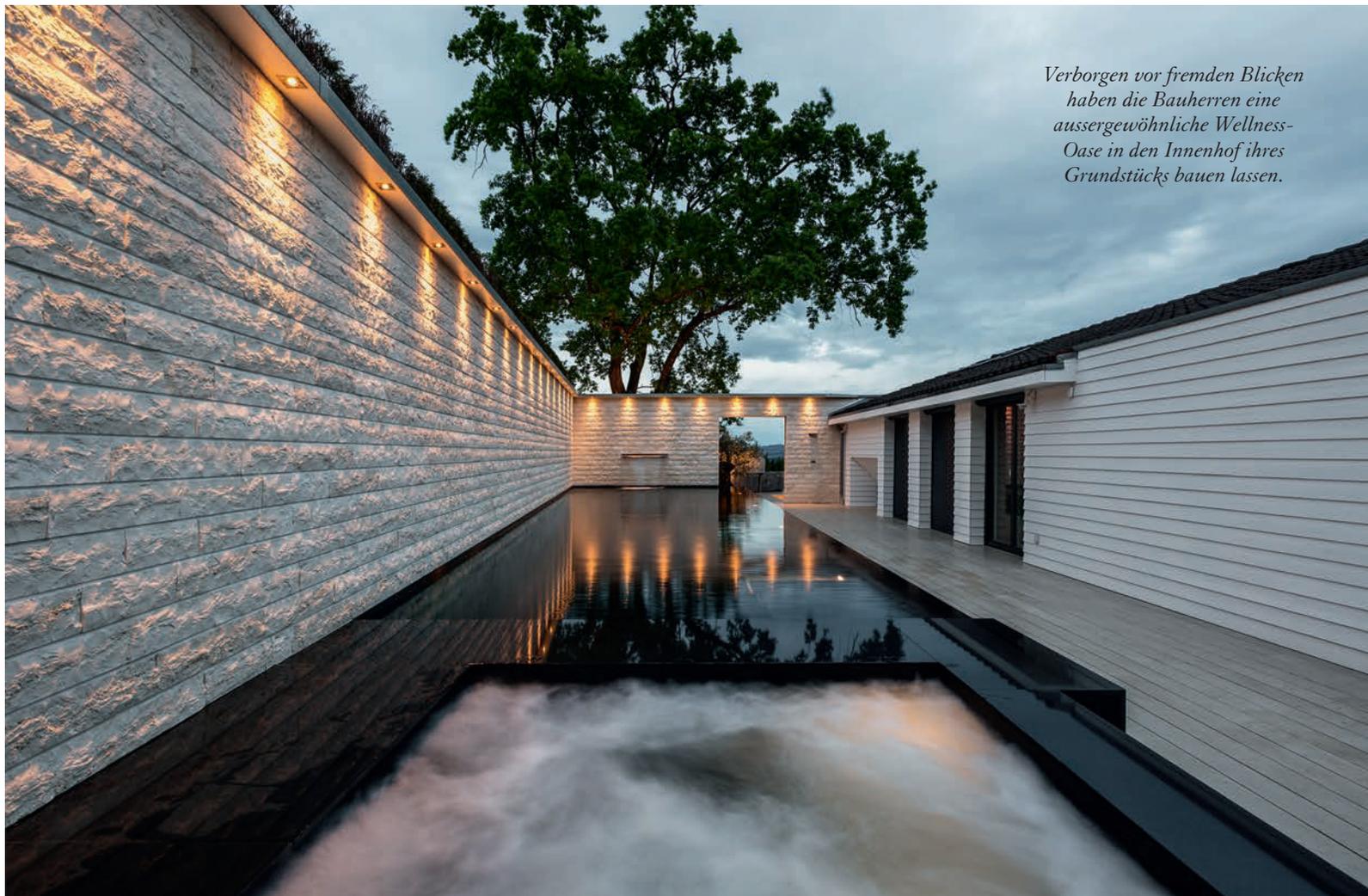
*Auch die ganzen
Umgänge in dem
Innenhof sind
aufwendig mit
Natursteinen aus
dem Programm von
Stone Group
ausgekleidet.*



*Die Treppenstufen
sind einzeln an der
Beckenwand befestigt
und scheinen im
Wasser zu schweben.*



Am Kopfende wurde ein
Whirlpool integriert. Beide
Wasserflächen scheinen
ineinander überzugehen.



*Verborgen vor fremden Blicken
haben die Bauherren eine
aussergewöhnliche Wellness-
Oase in den Innenhof ihres
Grundstücks bauen lassen.*



Eine Wand des Gartenhauses wurde aufgebrochen, sodass man von der Sauna einen schönen Ausblick über den Pool geniessen kann.

LED-Scheinwerfer setzen bei Einbruch der Dunkelheit die beiden Becken und den Hof gekonnt in Szene.

Nero-Assoluto-Platten kleiden Schwimmbecken und Whirlpool aus. Im Kontrast dazu steht der beige Kalkstein, den die Bauherren für die Terrasse und den Poolumgang auswählten. Dieser wurde im Riemenformat verlegt. Für den Sitzplatz mit Essgelegenheit wird der Terrassenbelag durch eine Insel aus schwarzem Zierkies unterbrochen, passend zum Nero-Assoluto-Stein im Becken. Beim Terrassenbelag und Poolumgang kommt ein Stein aus der Serie Avana zum Einsatz. Dazu ist die imposante Mauer am Poolende mit beigem Travertin verkleidet und damit farblich auf den Naturstein der Terrasse abgestimmt. Auch das Mauerwerk wurde optisch dem Terrassenbelag und der Hausfassade mit Holzlamellen angepasst. Die Höhe der einzelnen Steinschichten wurde an die Höhe der Holzlamellen der Hausfassade angeglichen, sodass ein einheitliches Bild entstand. Die Terrasse ist bis zum hinteren Teil des Innenhofs durchgezogen. Eine Blocksteinmauer zum Nachbargrundstück garantiert den gewünschten Sichtschutz.

Auch das ehemalige Gartenhaus bekam eine neue Bestimmung. Die Firma Küng integrierte in den Raum eine Sauna mit hori-



zontaler Vertäfelung. Zusätzlich wurde eine Wandseite des Gebäudes aufgebrochen und eine grosse Glasscheibe eingesetzt. So bietet sich den Bauherren von der Sauna aus ein guter Ausblick in den Innenhof und die Poolanlage. Auch eine Dusche, WC und eine kleine Küche konnten hier noch integriert werden. Ein technisch und gestalterisch stimmiges Projekt, das alles beinhaltet, was heute zu einem hochwertigen Outdoor-Wellnessbereich gehört.

www.stonegroup.ch

In das ehemalige Gartenhaus wurde eine Sauna mit breiter Glasfront integriert, die den Ausblick über den Pool erlaubt.

UMBAUEN + RENOVIEREN

DAS SCHWEIZER MAGAZIN FÜR MODERNISIERUNG

AUSZEICHNUNG

Denkmalpflegepreis des
Kantons Bern

INNEN UND AUSSEN

Tipps für die Garten- und
die Wandgestaltung

Extra Pools & Wellness

DAS NEUESTE ÜBER SAUNAS,
SCHWIMMBÄDER & CO.
AUF 30 SEITEN

Zeit für Ferien

Auftanken und entspannen in Häusern
mit Geschichte

